

Animals, birds and other living creatures

A bird in the hand is worth two in the bush.
At night all cats are grey.
Barking dogs seldom bite.
Birds of a feather flock together.
No bees, no honey; no work, no money.
The early bird catches the worm.

Wealth

Best is cheapest.
Health is better than wealth.
Time is money.

Oktavija Gerčan

SPRICHWÖRTER

Von Ehrlichkeit und Undehrlichkeit

Ein gut Gewissen ist ein sanftes Ruhekissen.
Ehrlichkeit ist die beste Politik.
Lügen haben kurze Beine.

Von Sparsamkeit und Fleiß

Jeder muß sich nach seiner Decke strecken.
Was du heute kannst besorgen,
das verschiebe nicht auf morgen.
Zeit ist Geld.

Von Leben und Lebenserfahrung

Eigener Herd ist Goldes wert.
Gebranntes Kind scheut das Feuer.
Gleich und gleich gesellt sich gern.
Jeder weiß am besten, wo ihn der Schuh drückt.
Keine Nachricht, gute Nachricht.
Keine Rose ohne Dornen.
Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben.
Schmiede das Eisen solange es glüht.
Selbst ist der Mann.
Wie man sich bettet, so schläft man.

Von Gesundheit und Krankheit

Vorbeugen ist besser als heilen.

Früh zu Bett, früh wieder auf,
macht gesund und reich in Kauf.

Von Leichtsinn, List und allerlei Bosheit

Alter schützt vor Torheit nicht.
Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.

Bauernwort — damals und jetzt

Man soll melken, wenn es Zeit ist.
Schwere Ähren und volle Köpfe neigen sich.
Wie die Saat, so die Ernte.

Vom Lehren, Lernen, dem guten und bösen Beispiel

Aller Anfang ist schwer.
Den Baum muß man biegen, solange er jung ist.
Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.
Der erste Schritt ist der schwerste.
Übung macht den Meister.

Von überlebten Moralprinzipien

Aus fremdem Leder ist gut Riemen schneiden.
Der Mensch ist des Menschen Wolf.
Eine Hand wäscht die andere.
Reden ist Silber, Schweigen ist Gold.
Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß.
Wie du mir, so ich dir.

Von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit

Besser Unrecht leiden als Unrecht tun.
Was du nicht willst, daß man dir tu,
das füg auch keinem andern zu.

Vom Umgang mit den Menschen

Auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil.
Gleiche Brüder, gleiche Kappen.
Gleich und gleich gesellt sich gern.

Von Liebesfreud und Liebesleid

Alte Liebe rostet nicht.
Aus den Augen, aus dem Sinn.

Vom Essen, Trinken und Schlafen

Früh nieder, früh auf ist der beste Lebenslauf.
Hunger ist der beste Koch.
Man lebt nicht, um zu essen,
sondern man ißt, um zu leben,

Von Scherz und Humor

Die Liebe geht durch den Magen.
Hunde, die bellen, beißen nicht,
In der Not frißt der Teufel Fliegen.

Von Weisheit und Güte

Der Sperling in der Hand ist besser als die Taube auf dem Dach.
Sage nicht alles, was du weißt,
aber wisse alles, was du sagst.

Von Schein und Sein

Die vollen Fässer klingen nicht,
die leeren desto mehr.
Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer.
Es ist nicht alles Gold, was glänzt.

Von Dummheit und Faulheit

Morgen, morgen, nur nicht heute,
sagen alle faulen Leute.
Die gebratenen Tauben kommen einem nicht ins Maul geflogen.

Von Not und Unglück

Heute mir, morgen dir.
Not kennt kein Gebot.

Von Mut, Beständigkeit und Glück

Dem Mutigen gehört die Welt.
Jeder ist seines Glückes Schmied.
Frisch gewagt ist halb gewonnen.
Kommt Zeit, kommt Rat.

Von Arbeit und Verantwortungsbewußtsein

Nur das Ende krönt das Werk.
Pflicht geht vor Vergnügen.

Von Frieden und Eintracht

Einigkeit macht stark.
Eintracht baut das Haus,
die Zwietracht reißt es nieder.

Von Ursache und Wirkung

Wer das Feuer haben will, muß den Rauch leiden.

Tier genannt — Mensch gemeint

Bei Nacht sind alle Kühe schwarz.
Der Wolf ändert das Haar und bleibt wie er war.

Von allem Ubrigen

Neue Besen kehren gut.
Verkaufe nicht das Fell, ehe du den Bären hast.
Zeit heilt Wunden.

Oktavija Gerčan

PROVERBI

Ecco anche alcuni proverbi italiani:

Sapienza

Chi sa il gioco non l'insegna.
Al prudente non bisogna consiglio.
Chi non può fare come vuole, faccia come può.
Chi perdona ai malvaggi nuoce ai buoni.
Chi studia molto, impara poco; chi studia poco, impara nulla.
Chi fa da sé fa per tre.
Chi va al mulino s'infarina.
Chi va piano, va sano e va lontano.
Dopo il fatto ognuno è savio.
Ogni promessa è un debito.
La sorte è come uno se la fa.
Ognuno sa navigare col buon vento.
Albero spesso trapiantato, mai di frutti è caricato.
I danari vengono di passo, e se ne vanno via di galoppo.
Il ferro va battuto quando è caldo.
Dove non servono le parole, le bastonate non giovano.
Il tacere è rispondere a chi parla senza ragione.
Non nominare la fune in casa dell'impiccatore.